

Drei Fragen an...

Karsten Wulf, Geschäftsführer der zwei.7 Holding GmbH, Osnabrück

Welche Herausforderungen halten Sie aktuell unternehmerisch oder politisch für besonders bedeutend?

Unternehmerisch ist diese Zeit für viele Firmen vermutlich so herausfordernd wie kaum in einer Zeit zuvor. Unsere ohnehin schon sehr komplexe, globale und sich schnell im Wandel befindende VUCA Welt hat sich durch die Corona-Pandemie noch mal mehr auf den Kopf gestellt. Es gibt keine Sicherheiten und Planbarkeiten mehr. Aber jede Krise ist auch eine große unternehmerische Chance, bestehende Geschäftsmodelle oder Strategien zu hinterfragen und grundsätzliche Änderungen abzuleiten. In den vergangenen Jahren sind die spannendsten Innovationen immer außerhalb der „Komfortzone“ entstanden.



Wenn Sie Ihr Unternehmen betrachten: Was ist Ihnen in Bezug auf Ihre Mitarbeiter wichtig?

Meine Mitarbeiter sind der Erfolgsmotor. Wir sind ein kleines Family Office. Damit sind wir sehr eng miteinander verbunden. Jeder kann seine Persönlichkeit voll mit einbringen. Wenn wir in die Zukunft schauen, dann wissen wir heute schon, dass uns im Jahr 2030 mindestens 5 Mio. Fachkräfte in Deutschland fehlen. Ich versuche heute schon alles zu tun, um die Mitarbeiter an mein Unternehmen zu binden und sie sehr wertschätzend zu behandeln. Wir haben tolle Teamevents, verreisen, kochen, machen Sport in unserem Fitnessraum, bilden uns fort ... aber vor allem haben wir eins – viel Spaß bei der Arbeit. Das ist mir sehr wichtig!

Was ist Ihr größtes Unternehmenskapital?

Das größte Kapital sind ohne Zweifel meine Mitarbeiter. Und gemeinsam ist es unsere jahrzehntelange unternehmerische Erfahrung in zahlreichen Kompetenzfeldern. Als bodenständige Beteiligungsgesellschaft investiert die zwei.7 in mittelständische Unternehmen. Hier sind wir in Fragen der Altersnachfolge oder auch Wachstumskapital der Partner Nr. 1 in unserer Region. Dabei geben wir nicht nur ruhiges und langfristiges Kapital, sondern packen auch mit an. Mit Erfahrungen und Expertise in den Feldern Strategie, Personal und Digitales. Wir sind der vertrauensvolle Partner, wenn es darum geht, ein unternehmerisches Lebenswerk angemessen weiterzuführen oder auf die nächste Wachstumsstufe zu heben.

Mitglieder stellen sich vor

zwei.7 Holding GmbH

Wir sind ... eine Beteiligungsgesellschaft und unternehmerischer Sparringspartner auf Augenhöhe. Wir lieben den Mittelstand!

Wir beschäftigen ... 10 Experten in unserem Family Office in Osnabrück und unterstützen damit unsere Beteiligungen kompetent und tatkräftig.

Wir stehen für ... unsere Werte, die unsere DNA sind. Fünf Eigenschaften, die unser Handeln prägen. Wir sind leidenschaftlich, ambitioniert, verantwortungsvoll, teamstark und wertschätzend.

www.zweipunkt7.com

Mitglieder stellen sich vor

emsLICHT AG

Wir sind ... ein LED-Leuchtenhersteller für industrielle Anwendungen und kostengünstige sowie energiesparende Beleuchtungslösungen; eine Manufaktur für Sonderanfertigungen; Ersteller von kostenlosen Lichtkonzepten mit Visualisierung sowie Unterstützer von Planern und Architekten.

Wir beschäftigen ... aktuell ca. 15 Personen am Standort in Geeste-Dalum.

Wir stehen für ... hochwertige Qualität zu günstigen Preisen – durch unsere energiesparenden LEDs tragen wir zum Klimaschutz bei.

www.emslicht.de

Tarifbindung und Arbeitszeit

In Deutschland arbeiten immer mehr Beschäftigte in Betrieben ohne Tarifvertrag. 2019 seien die Arbeitsbedingungen von insgesamt 52 % der Beschäftigten tarifvertraglich geregelt gewesen, so eine Studie des gewerkschaftsnahen Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI). Zur Jahrtausendwende seien dies noch 68 % der Beschäftigten gewesen. Im Vergleich der Bundesländer liegen NRW und Niedersachsen mit 60 % vorn. Die Frage der Tarifbindung scheint Auswirkungen auf die Arbeitszeit zu haben: Vollzeitbeschäftigte in tariflosen Betrieben arbeiteten bundesweit im Schnitt wöchentlich 53 Minuten länger als Beschäftigte in Betrieben mit Tarifbindung. Laut WSI wurden dabei vergleichbare Betriebe betrachtet.